[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.
Kremsmünster, 1903-1913 Seite 48b
Quelle:
Copyright:

ad habendum pacem contra hostes wiennenses. Bemerkung wie oben.
Blatt 367a Sp 2 – 371 unbeschrieben.
✓ 25) Blatt 372a – 397a: Tractatus anepigraphus /: Jo. Gersonii liber de Vita spirituali animae :/
Blatt 397b unbeschrieben.
Blatt 1a – 367a dieselbe Hand des XV. Jahrh., Blatt 372a – 397a andere Hand des XV. Jahrh.
Blatt 3a einfache blaue Initiale, sonst bald größere, bald kleinere meist einfache rote Initialen.

alph. 6/4 1908

214

Cod. CXIV.

Papierhandschrift des XV. Jahrhunderts. 168 Blätter in Folio durchaus in zwei Spalten. Altes Eigentum von Kremsmünster.
Vorsetzblatt unbeschrieben.
✓ 1) Blatt 1a – 167b: In librum III. sententiarum quaestiones. Opus anepigraphum. Ein inliegender Zettel hat: Scotus in 3. librum sententiarum; in der Tat ist, wie P. Hugo Schmid bemerkt, Johannes Duns Scotus der Verfasser. Blatt 81b unbeschrieben, aber bemerkt: nota: ibi nullus est defectus, ebenso steht Bl. 133b; Bl. 144b unbeschrieben; Blatt 150a unbeschrieben bis zwei Zeilen „nullus est defectus", Bl. 150b unbeschrieben.
Blatt 167a u. b Inhaltsverzeichnis; (an dessen Ende in roter Schrift) Et sic est finis huius libri, dann in schwarzer Schrift von anderer Hand) Scripsit hunc librum religiosus frater frater Erhardus pawngartner* hic professus.
Blatt 168a u. b unbeschrieben.
*1) Über Erhardus Pawngartner prof. 1449, 25. Mart., 1483, 3. Mart. mort. siehe Pachmayr p. 244.
In (unserem) diesem Codex sind die Initialen rot und die am Beginn der Distinctionen abwechselnd grün und rot und zwar (meist) ziemlich gefällig verziert.

alph. 7/4 1908